

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: II/66

Datum: 11.12.2020

**Vorlage, DS-Nr. 2020/1034**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	04.02.2021			

**Betreff:** Entwicklung eines ergänzenden und teilweise ersetzenden Stadtbus-Konzeptes mit Elektro- oder Wasserstoffbussen  
Antrag der CDU-Fraktion vom 07.12.2020

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung im Rahmen der Erarbeitung eines Mobilitätskonzeptes die Entwicklung eines ergänzenden und teilweise ersetzenden Stadtbus-Konzeptes zu prüfen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

**Sachdarstellung:**

Mit Antrag vom 07.12.2020 bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung ein ergänzendes und teilweise ersetzendes Stadtbus-Konzept, insbesondere zu oder zwischen Stationen im Stadtgebiet mit hohem Publikumsinteresse (Bahnhöfe/ Innenstadt/ Einkaufszentren) mit Elektrobussen oder Wasserstoffbussen zu entwickeln.

Die Stadt Troisdorf befindet sich bezüglich der Thematik rund um den öffentlichen Personennahverkehr im regen Austausch mit dem Rhein-Sieg-Kreis. Dieser ist neben der RSVG aktiv in die Überlegungen und Planungen einzubinden.

Die Verwaltung wird im Laufe des Jahres in enger Abstimmung mit dem Rhein-Sieg-Kreis und der RSVG eine Strategie zum Ausbau des ÖPNV-Angebotes erarbeiten. Darin wird ebenso die Entwicklung eines ergänzenden und teilweise ersetzenden Stadtbus-Konzept geprüft um der Verbesserung der geforderten Verknüpfung der Stadtteile gerecht zu werden. Dabei wird ebenso der Einsatz von Elektro- und Wasserstoffbussen geprüft.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass im Rahmen der Entwicklung eines integrierten Gesamtkonzeptes für die Verkehrsplanung für die Stadt Troisdorf bis 2030 (DS-Nr. 2020/1033) vorbehaltlich einer positiven Beschlussfassung auch die oben angesprochene Thematik sowie der Antrag zu autonom fahrenden Stadtbussen und der Antrag zum Ausbau des ÖPNV-Angebotes im Gesamtkonzept integriert werden kann.

In Vertretung

---

Horst Wende  
Beigeordneter und Stadtkämmerer